Erster Abschnitt.

Herr Ehrenfried wurde von allen, die ihn kannten, geliebt und geschätzt. Er meynte es mit allen Menschen gut, kränkte niemanden, und freute sich gar herzlich, wann er Gelegenheit fand jemanden gefällig zu seyn. Wollten die Nachbaren sich zanken: so ermahnte er sie zum Frieden; fing ein junger Mann seine Haushaltung an: so gab er ihm guten Rath wie er sie einrichten sollte; wurde jemand krank: so schickte er ihm Erquickung; fand er Arme, die sich nicht nähren konnten: so verschaffte er ihnen Arbeit. Wer wollte einen solchen Mann nicht lieben und hochschätzen?